

Saisonaufakt im Fichtelgebirge

Von Bernd Spielberger

Für die Fahrer des MC Kesseltal beginnt am kommenden Wochenende die Autocross-Saison 2009 mit geplanten elf Rennen in ganz Deutschland, unter anderem einem Lauf in Bremen, Berlin und Oschersleben. Den Auftakt richtet der MSC Höchstädt/Fichtelgebirge aus.

Auf dem ADAC-Motodrom-KTM-Ring gehen für den MC Kesseltal mehrere Piloten an den Start. In der Klasse 1 fährt Neueinsteiger Jürgen Fick (Belzheim) mit seinem Suzuki Swift. In der Klasse 2 ist mit Thorsten Schön (Unterglauheim) ein „alter Hase“ zu finden. Wenn technische Probleme ausbleiben, ist von ihm heuer viel zu erwarten. In der Klasse 3 gilt es für den amtierenden deutschen Meister Peter Lang die Konkurrenz in Schach zu halten und seinen Titel zu verteidigen. Ebenfalls in dieser starken Klasse werden der Amerdinger Andreas Fürst mit seinem Audi Quattro sowie Peter Wiedenmann aus Brachstadt um schnelle Zeiten kämpften. In der Klasse 4 sitzt „Rennlady“ Steffi Benker hinter dem Steuer.

Mindestens auf Platz drei fahren

Bei den Spezialcrosser der Klasse 5 will der Amerdinger Pilot Martin Fürst wieder für Wirbel sorgen. Mit seinem Hayabusa-Eigenbau will er versuchen, den dritten Platz des letzten Jahres zu wiederholen oder sogar ganz an die Spitze zu fahren. Ebenfalls in dieser Klasse geht der Schaffhausener Frank Wiedemann an den Start.

Der MC Kesseltal wird in fast allen Klassen sehr gut vertreten sein. Ebenfalls am Samstag im Fichtelgebirge mit dabei ist die „Freie Szene“, wo unter anderem Mathias Schabert, Markus Geier und Jürgen Schabert die Kesseltaler Farben hochhalten.

15.04.2009 04:58 Uhr

Letzte Änderung: 15.04.09 - 16.00 Uhr